



Freude pur beim SC Dombach über den Aufstieg in die Kreisliga A nach dem 6:3-Erfolg in Drommershausen.

Foto: Disper

Fußball Dombach ist wieder A-Ligist

Zwei Siege in den zwei Relegationsspielen gegen Drommershausen ermöglichen SC den Aufstieg

DOMBACH (di). Im Januar dieses Jahres wurden die sportlichen Pläne des Sportclubs Dombach im *Camberger Anzeiger* wie folgt beurteilt: „Aufstieg ist noch möglich.“

Nun, am ersten Junisonntag hat der Fußball-B-Ligist diese Prognose mit dem Aufstieg in die Kreisliga A Limburg-Weilburg bestätigt. Vorausgegangen waren zwei Siege (4:2, 6:3) in der Relegation gegen den leicht favorisierten A-Liga-Vertreter TuS Drommershausen. Es ist für

Dombach nach 2003 der zweite Aufstieg in die Kreisliga A. In der Punktrunde hatte der SC in 34 Spielen 108:75 Tore und 60 Punkte erzielt. Die Bilanz: 19 Siege, fünf Unentschieden und zehn Niederlagen. Zuletzt gab es neun Siege (inklusive der Relegation) in Folge. Zu den Garanten des Erfolgs zählt Trainer Ingo Wassum. Dem Steinfischbacher gelang es gleich im ersten Jahr seines Wirkens in dem kleinsten Bad Camberger Stadtteil der große Coup. Bei seiner Saisonprognose im Sommer 2011 hatte Wassum bezüglich

der Zielsetzung („einstelliger Tabellenplatz“) tief gestapelt. Dass es in der Endabrechnung nach den drei Direktaufstiegnern SV Erbach, Spvgg Hadamar II und TuS Eisenbach zum vierten Tabellenrang und somit dem Relegationsplatz reichte könnte, stand zu Rundenbeginn nicht auf der Agenda. Die Trumpfkarten des Erfolges waren der junge Torjäger Jonas Gangl (33 Treffer in der Meisterschaft, plus vier in der Relegation) und der vom Gruppenligist RSV Weyer gekommene Mittelfeldspieler Lars Schallert (25/1 To-

re). Auch Jens Munsch (21/3 Tore), Patrick Dörfel, Patrick Gabel, der nach einer langen Verletzungspause wieder genesene Kapitän Christian Uhrig und der zuletzt immer stärker werdende Torwart-Routinier Roger Alraum ragten aus einer homogenen Mannschaft heraus. Der Zweite Vorsitzende des SC, Helmut Griesand, sagt: „Der Sturm ist das Paradestück. In der Defensive gibt es noch Handlungsbedarf.“ Widerspruch muss er nicht fürchten. Sportclub-Mitgründer Griesand kennt „seinen Sportclub“ nämlich aus dem Eff-Eff.



Aufsteiger SC Dombach präsentiert sich mit (hinten, von links): Ingo Wassum (Trainer), Matthias Gugger, Frank Munsch (Spelausschuss), Lars Schallert, Jonas Gangl, Tim Zengeler, Maximilian Cechol, Svoan Kirsch, Alexander Heimbürger, Frank Kneipper, Thomas Muth; vorne, von links: Patrick Gabel, Boris Meurer, Jens Munsch, Benjamin Borsch, Roger Alraum, Eric Dörfel, Christian Uhrig, Sebastian Diehl, Patrick Dörfel und Sascha Kundermann. Foto: Griesand